

Zart, wild und unersetzlich – Unsere Wildbienen



Knautien-Sandbiene © Späth

Sie sind **zarte** Wesen, die bereits durch ihr vielfältiges Aussehen faszinieren und bei näherer Betrachtung ihrer Lebensweise und ihren Ansprüchen an den Lebensraum aufzeigen wie sensibel und fein das Zusammenspiel der Tier- und Pflanzenarten funktioniert.

Sie sind die **wilden** „Schwestern“ der Honigbienen, die jedoch keinen Honigvorrat verteidigen müssen und deshalb nur einen sehr kleinen Stachel haben, der kaum durch die menschliche Haut stechen kann.

Sie sind **unersetzlich** im Ökosystem und wie die Honigbienen haben Wildbienen eine große Bedeutung als Bestäuber von Bäumen, Blumen und Nutzpflanzen. Forschungen zeigten, dass die Produktivität der Pflanzen vom Vorkommen von Wildbienen abhängt. Dies können auch zusätzliche Honigbienenenvölker nicht ausgleichen. Außerdem sind Wildbienen bereits bei Temperaturen unter 12 Grad aktiv. Dies kann bei frühblühenden Obstsorten z.B. Frühlkirschen für Erfolg oder Misserfolg der Ernte entscheidend sein.

„**Unsere**“ **Wildbienen** – das sind in Bayern ca. 515 verschiedene Arten, davon konnten im Landkreis-Dingolfing Landau bei einer Untersuchung aus dem Jahre 2011 bisher insgesamt 167 Wildbienen-Arten nachgewiesen werden. Es ist aber davon auszugehen, dass sich bei weiteren Untersuchungen noch einige Arten mehr finden würden.

Allerdings stehen etwa ein Drittel dieser Arten auf der Roten Liste der gefährdeten Tierarten in Bayern.

Was ist das besondere an „**Unseren**“ **Wildbienen**? Was brauchen sie um ihre Population stabil zu halten? Welche Maßnahme hilft den Wildbienen wirklich und ist nicht allein für unser menschliches Auge hübsch anzusehen?



Antworten auf diese Fragen boten die **Fachstelle für Umweltbildung und der Imkerverein Dingolfing** vom **3. bis 20. März 2020** mit der Ausstellung „**Bayern summt**“ im Landratsamt.

Am Eröffnungstag der Ausstellung, bestand zusätzlich die Gelegenheit zwei **Fachvorträge** zu diesem Themenbereich zu hören und einen ersten Einblick in ein **Wildbienen-Kooperationsprojekt** der **Fachstelle für Umweltbildung, dem Imkerverein Dingolfing und der Mittelschule Dingolfing** zu erhalten. *(siehe auch das Programm zur Ausstellungseröffnung)*



Vielen Dank an dieser Stelle an **Herrn Hemmer** von der **Initiative „Bayern summt“** für die **kostenlose Ausleihe der Ausstellung!** Weitere Infos zur Wanderausstellung finden Sie auf der Seite von Bayern summt <https://bayern.deutschland-summt.de/wanderausstellung.html>



**Landratsamt
Dingolfing-Landau
Untere Naturschutzbehörde**

